

Fokuspreisverleihung Rhyfall-Wäbi – Laudatio 2024

Liebe Frauen der Rhyfall-Wäbi, liebe Besucherinnen und Besucher, die ihr durch die offene Tür gekommen seid, liebe Vorstandsmitglieder von Alzheimer Schaffhausen.

Ich bin Kathrin Manz von Alzheimer Schaffhausen. Was mache ich, was macht Alzheimer Schaffhausen hier bei der Rhyfall-Wäbi? – Alle Alzheimer-Sektionen richten immer im Herbst, um das Datum des Weltalzheimertages am 21. September, ihren Fokus auf Menschen, die sich uneigennützig, ganz ohne offiziellen Auftrag für Menschen mit Demenz einsetzen und so meist in aller Stille, abseits grosser Glocken aber nachhaltig, unsere Arbeit unterstützen, die da heisst, Beziehungen aufrechterhalten, Inklusion in der Gemeinschaft, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, unaufgeregte Unterstützung, liebevolle Begleitung auf gewohnten Pfaden...ich komme darauf zurück

Als ich das erste Mal hierher kam, war ich gleich mehrfach fasziniert, zuerst ab der grossen, hellen Halle, die sich auftut, wenn man die Treppe hochgestiegen ist, ab dem Raum voller Webstühle, die alle einen Namen tragen und wohl auch einen, je eigenen, Charakter haben, ab der gleichzeitig konzentrierten, einladenden und freundlichen Stimmung unter den anwesenden Frauen. Hier wird gearbeitet, es werden Gespräche geführt, Kaffee getrunken, Tee getrunken, hier wird Gemeinschaft und ein altes Handwerk gepflegt.

1966 bietet die Schweizerische Industriegesellschaft SIG in Neuhausen Handwebkunst als Freizeitkurs für Angestellte und Angehörige an.

Drei Jahre später übernimmt Frau Kuratli die Leitung des Kurses und bleibt der Aufgabe treu bis 2018 (fast fünfzig Jahre!)

Zu Beginn der Neunzigerjahre kürzt die SIG die Mittel für den Kurs und fordert mehr Eigenverantwortung.

Bis dahin findet eine Ausstellung statt und eine Auftragsarbeit mit Titel „Vier Jahreszeiten“ entsteht für das Personalbüro der SIG. (Meine Nachfrage ins Publikum ergibt, dass niemand weiss, wo dieser Webteppich heute ist und ob es ihn überhaupt noch gibt (stirnerunzel))

Kurz vor der Jahrtausendwende gibt die SIG den Kurs ganz auf, die Frauen dürfen aber im Laufehus Kellerräume beziehen und in Eigenregie weitermachen.

Ab 2000 dürfen sie mit ihren Webstühlen im Mittelbau einen hellen Raum beziehen. Gute Jahre folgen.

Elf Jahre später gründen die Frauen den Verein Rhyfall-Wäbi. Frau Kuratli ist immer noch aktiv. Ich erinnere...erst 2018 zieht sich Frau Kuratli altershalber zurück.

Nochmals fünf Jahre später, wir befinden uns jetzt im Jahr 2023 zwingen Abriss- und Umbaupläne der SIG die Webgruppe zum Auszug und zur Neuorientierung.

Die Suche nach einer neuen Unterkunft für Max und Moritz und Esthi und die Frauen mit ihren Stoffen und Garnen war nicht einfach aber schliesslich sind sie nun hier angekommen, weitab vom Rhyfall, aber immer noch die Rhyfall-Wäbi.

Zwischen der Gründung des Kurses, damals trat ich in die Sekundarschule ein, bis heute, mittlerweile bin ich vierfache Grossmutter, liegt fast ein ganzes Leben.

Während dieser langen Zeit kommt es hin und wieder vor, dass für eine Wäbifrau die Welt plötzlich schief in den Angeln hängt, Dinge nicht mehr dort sind, wo sie hingehören, vertraute Menschen unverständliche Fragen stellen...In dieser Zeit der angsteinflössenden Veränderungen bleibt die Gemeinschaft der Wäbifrauen konstant, mit liebevoller Unterstützung gelingt es immer noch einen Zettel einzurichten, Hände und Füsse tun automatisch das Richtige am Webstuhl, damit eine schöne Stoffbahn entsteht, die Beziehung wird aufrechterhalten und gepflegt so lange es geht. Und dies ist auch ganz aktuell, heute, wieder der Fall. Den diskreten Hinweis bekamen wir aus der Fachstelle Demenz.Schaffhausen von der Demenzberaterin.

Diesen Einsatz, den liebevollen, natürlichen Umgang mit Menschen mit Demenz in den eigenen Reihen kann man nicht genug wertschätzen. Wir danken den Rhyfall-Wäbi-Frauen von ganzem Herzen und verleihen ihnen mit grösster Freude den Fokuspreis von Alzheimer Schweiz 2024. Dem Verein wird in den nächsten Tagen das Preisgeld von zweitausend Franken überwiesen.

Applaus

Bevor wir zur symbolischen Preisübergabe und zum Apéro schreiten, noch diesen Hinweis an das Publikum – es ist wichtig zu erwähnen, dass die Rhyfall-Wäbi kein Freizeitangebot für Menschen ist, die sich bereits in einer demenziellen Entwicklung befinden, denn das Erlernen dieser Handwerkskunst erfordert sehr gute kognitive Fähigkeiten.

Blumenübergabe und gläsernes Logodreieck von Alzheimer Schweiz.
Apéro und weiterführende Gespräche....

Kathrin Manz
Präsidentin Alzheimer Schaffhausen